



Lichtgeschwindigkeit für neun Gewerbegebiete in Mannheim: Spatenstich mit (v.l.) Frank Geltinger von Deutsche Glasfaser, Nils Reif (Vodafone), Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz, Niels Rosenhaegger (Vodafone)

21.03.2019 11:04 CET

## Digitalstandort Mannheim: Deutsche Glasfaser und Vodafone starten gemeinsam mit Glasfaserausbau in neun Gewerbegebieten

- *Spatenstich zum Netzausbau mit Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz*
- *Unternehmen Mannheims erhalten zukunftssichere Glasfaserinfrastruktur*

**Mannheim, 21. März 2019 – Internet mit Lichtgeschwindigkeit für**

**Unternehmen in Mannheim: Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz, Frank Geltinger von Deutsche Glasfaser und Nils Reif von Vodafone Deutschland begeben die ersten Baumaßnahmen für den Ausbau eines Glasfasernetzes. Bis Ende 2019 sollen die Bauarbeiten in neun Mannheimer Gewerbegebieten planmäßig abgeschlossen und die Unternehmen mit zukunftssicheren Internetanschlüssen bis zu 1 Gigabit pro Sekunde versorgt sein. Der geplante Netzausbau umfasst Gewerbegebiete in Neckarau, Neuostheim, Friedrichsfeld und Oststadt.**

Dass der reine FTTH-Glasfaseranschluss („Fiber To The Home“ – Glasfaser bis ins Haus) an das weltweite Netz mehr als nur Standortvorteil bedeutet, ist bereits bei den meisten Städten und Gemeinden in Deutschland Konsens. Die Glasfaserinfrastruktur ist ein wichtiger Wirtschaftsfaktor für ortsansässige kleine, mittelständische und große Unternehmen – und das branchenübergreifend. Auch die Stadt Mannheim will die künftige Wettbewerbsfähigkeit ihrer Unternehmen sichern und setzt auf die privatwirtschaftliche Kooperation von Deutsche Glasfaser und Vodafone Deutschland. Dabei übernimmt die Deutsche Glasfaser die Planung und den Bau der passiven Infrastruktur, Vodafone Deutschland betreibt die aktive Technik und liefert die bedarfsgerechten Dienste für die Unternehmen – eigenwirtschaftlich und ohne Einsatz von Steuermitteln.

„Im Zuge der Digitalisierung sind Unternehmen auf hohe Bandbreiten angewiesen, sodass Highspeed-Internet für die Zukunftsfähigkeit der Gewerbegebiete unerlässlich ist. Der Glasfaserausbau ermöglicht es den Unternehmen, auf die Herausforderungen der intelligenten und vernetzten Produktion angemessen reagieren zu können. Große Bandbreite ist für Unternehmen zunehmend ein zentraler Standortfaktor und daher ein wichtiger Baustein für die Attraktivität unseres Wirtschaftsstandortes. Die Stadt Mannheim freut sich daher über die Investition durch die Deutsche Glasfaser und Vodafone“, sagt Dr. Peter Kurz, Oberbürgermeister der Stadt Mannheim.

Frank Geltinger, Bereichsleiter Business Sales von Deutsche Glasfaser: „Das digitale Zeitalter startet nicht morgen, sondern hat heute schon begonnen. Um auch im internationalen Vergleich wettbewerbsfähig zu bleiben, brauchen wir schnellstmöglich die notwendigen Glasfasernetze in Deutschland. Die starke Kooperation von Deutsche Glasfaser und Vodafone realisiert nun diese Netzanschlüsse für Mannheims Unternehmen. Planmäßig werden die ersten von ihnen bereits im Sommer 2019 für den Bandbreitenbedarf gerüstet sein und können gelassen in die Zukunft gehen.“

„Die Vorvermarktung der letzten Wochen hat deutlich gezeigt – das Interesse an Glasfaser ist bei den Unternehmen in Mannheim sehr groß. Jetzt beginnen wir mit dem Ausbau und bringen in den kommenden Monaten viele Kunden ins digitale Gigabit-Zeitalter“, so Nils Reif, Bereichsleiter Vertrieb Glasfaser bei Vodafone Deutschland.

Die ersten Tiefbauarbeiten starten im Gewerbegebiet Neuostheim. Zunächst werden Leerrohre für die eigentlichen Glasfaserleitungen verlegt. Parallel finden Gebäudebegehungen statt, bei denen die Kunden gemeinsam mit dem Generalunternehmen bestimmen, wo der Hausübergabepunkt installiert werden soll. Der geplante Ausbau in den Mannheimer Gewerbegebieten wird mittels innovativer und modernster Verlegetechnik durchgeführt und garantiert einen schnellen Internetzugang. Bis Ende 2019 sollen planmäßig alle Unternehmen in den neun Mannheimer Gewerbegebieten angeschlossen sein.

### **Maßgeschneiderte Angebote für alle Unternehmensgrößen**

Vodafone bietet in Mannheim für jeden Bedarf den passenden Glasfaser-Anschluss: Für Kleinstbetriebe und mittelständische Unternehmen wahlweise mit 500 oder 1.000 Megabit pro Sekunde und für Großunternehmen Gigabit-Anschlüsse mit symmetrischer Bandbreite. Solche Hochleistungs-Anschlüsse sind auch notwendig. Denn in den kommenden fünf Jahren werden sich die im Festnetz transportierten Datenmengen versiebenfachen. DSL reicht dafür nicht mehr aus.

Geschäftskunden, die Interesse an Glasfaser für ihr Unternehmen haben, können sich über ihren Vodafone Vertriebsbeauftragten, online unter [www.vodafone.de/mannheim](http://www.vodafone.de/mannheim) oder unter der Servicenummer 0800 505 45 10 informieren.

### **Glasfaseranschlüsse bieten garantierte Bandbreite, hohe Ausfall- und Zukunftssicherheit**

Beim Glasfaser-Ausbau in Mannheim setzen Vodafone und Deutsche Glasfaser auf das so genannte „Fiber to the Home“ (FTTH). Mit FTTH wird jedes Haus bzw. jedes Unternehmen mit einer eigenen Glasfaserleitung an die Verteilstationen angeschlossen. Der Vorteil: Die Bandbreite muss nicht mit anderen Unternehmen geteilt werden, so dass dem Kunden immer die volle Leistung zur Verfügung steht. Zudem bieten Glasfaseranschlüsse

gegenüber herkömmlichen Kupferleitungen eine höhere Ausfallsicherheit, da sie weniger störanfällig sind. Ein weiterer Vorteil ist die Zukunftssicherheit der Technologie, da bei Bedarf die Übertragung auf mehrere Gigabit pro Sekunde erhöht werden kann. Damit rüsten sich Unternehmen bestens für die zunehmende Digitalisierung.

## **Informationen zu Vodafone**

Vodafone Deutschland ist eines der führenden integrierten Telekommunikationsunternehmen und zugleich der größte TV-Anbieter der Republik. Mit seinen 13.500 Mitarbeitern liefert der Konzern Internet, Mobilfunk, Festnetz und Fernsehen aus einer Hand. Als Gigabit Company treibt Vodafone den Infrastruktur-Ausbau in Deutschland federführend voran: Mit immer schnelleren Netzen ebnen die Düsseldorfer Deutschland den Weg in die Gigabit-Gesellschaft – ob im Festnetz oder im Mobilfunk. Geschäftskunden bieten die Düsseldorfer ein breites ICT-Portfolio: So vernetzt Vodafone Menschen und Maschinen, sichert Firmen-Netzwerke sowie Kommunikation und speichert Daten für Firmen in der deutschen Cloud. Rund 90 % aller DAX-Unternehmen und 15 von 16 Bundesländern haben sich bereits für Vodafone entschieden. Mit mehr als 47 Millionen Mobilfunk-Karten, 6,8 Millionen Festnetz-Breitband-Kunden sowie zahlreichen digitalen Lösungen erwirtschaftete Vodafone Deutschland im letzten Geschäftsjahr einen Serviceumsatz von über 10 Milliarden Euro. Vodafone Deutschland ist die größte Landesgesellschaft der Vodafone Gruppe, einem der größten Telekommunikationskonzerne der Welt. Der Konzern betreibt eigene Mobilfunk-Netze in 25 Ländern und unterhält Partnernetze in weiteren 42 Nationen. In 19 Ländern betreibt die Gruppe eigene Festnetz-Infrastrukturen. Vodafone hat weltweit rund 700 Millionen Mobilfunk- und 21 Millionen Festnetz-Kunden.

Weitere Informationen unter [www.vodafone-deutschland.de](http://www.vodafone-deutschland.de).

---

Die Unternehmensgruppe Deutsche Glasfaser mit Hauptsitz in Borken (NRW) plant, baut und betreibt anbieteroffene Glasfaser-Direktanschlüsse für Privathaushalte und Unternehmen. Sie engagiert sich bundesweit privatwirtschaftlich für die Breitbandversorgung ländlicher Regionen. Mit innovativen Planungs- und Bauverfahren realisiert Deutsche Glasfaser in enger Kooperation mit den Kommunen FTTH-Netzanschlüsse schnell und kosteneffizient – auch im Rahmen bestehender Förderprogramme für den

flächendeckenden Breitbandausbau. Ursprünglich von der Investmentgesellschaft Reggeborgh gegründet, agiert die Unternehmensgruppe seit Mitte 2015 unter mehrheitlicher Beteiligung des Investors KKR. Seit 2018 ist Deutsche Glasfaser als FTTH-Anbieter mit den meisten Vertragskunden marktführend in Deutschland. Für den aktuellen Ausbauplan von einer Million Anschlüssen stehen rund 1,5 Milliarden Euro Kapital bereit.

## Kontaktpersonen



### **Dennis Slobodian**

Pressekontakt

Senior Referent Unternehmenskommunikation

[presse@deutsche-glasfaser.de](mailto:presse@deutsche-glasfaser.de)

02861 / 6806-7260